

Heine, Heinrich: lil (1827)

1 Still versteckt der Mond sich draußen
2 Hinter'm grünen Tannenbaum,
3 Und im Zimmer unsre Lampe
4 Flackert matt und leuchtet kaum.

5 Aber meine blauen Sterne
6 Strahlen auf in heller'm Licht,
7 Und es glühn die Purpurröslein,
8 Und das liebe Mädchen spricht:

9 „kleines Völkchen, Wichtelmännchen,
10 Stehlen unser Brod und Speck,
11 Abends liegt es noch im Kasten,
12 Und des Morgens ist es weg.

(Textopus: lil. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/10544>)